



BENTWOOD

H75



Bedienungsanleitung (Original-Bedienungsanleitung)



Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Bevor Sie die H75 Kaffeemühle in Betrieb nehmen, lesen Sie diese Original-Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Nur dann können Sie die H75 Kaffeemühle sicher und gefahrlos verwenden. Für Personen- oder Sachschäden, die durch Nichtbeachtung der in dieser Anleitung enthaltenen Sicherheits-, Installations- und Wartungshinweise entstehen, kann das Unternehmen nicht haftbar gemacht werden. Die Original-Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union geltenden Normen und Vorschriften. Bitte beachten Sie auch die in Ihrem Land geltenden Richtlinien und Gesetze. Zur besseren Übersichtlichkeit wird die H75 Kaffeemühle im Folgenden nur noch als „Mühle“ bezeichnet. Bitte bewahren Sie diese Original-Bedienungsanleitung für spätere Fragen gut auf. Geben Sie diese Original-Bedienungsanleitung auch an nachfolgende Besitzer und Benutzer der Mühle weiter.

Erläuterung der verwendeten Symbole

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Original-Bedienungsanleitung, an der Mühle oder auf der Verpackung verwendet.



WARNUNG! Dieses Signalwort/Symbol weist auf eine mäßige Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT! Dieses Signalwort/Symbol weist auf eine geringe Gefahr hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.

HINWEIS! Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden



Konformitätserklärung (siehe Abschnitt „Konformitätserklärung“): Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, erfüllen alle geltenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Produkte, die mit diesem Symbol gekennzeichnet sind, dürfen nur in Innenräumen verwendet werden.



Dieses Symbol weist auf die Gefahr eines Stromschlags hin.



Dieses Symbol zeigt an, dass die Mühle der Schutzklasse I entspricht.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass für das Gerät ein Potenzialausgleich erforderlich ist, da es sich um ein ortsfestes Gerät handelt.

Sicherheit

Verwendungszweck

Die Mühle ist nur zum Mahlen von gerösteten Kaffeebohnen geeignet. Verwenden Sie die Mühle nicht zum Mahlen anderer Produkte oder Gegenstände. Sie darf nur von geschultem Personal gewartet werden. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder gar Personenschäden führen. Nehmen Sie keine Veränderungen an der Mühle vor. Weder der Hersteller noch der Lieferant können für Verletzungen oder Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise entstehen, Haftung übernehmen.

Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Stromschlaggefahr!

Unsachgemäßer Gebrauch, falsche elektrische Installation oder zu hohe Spannung können zu einem elektrischen Schlag führen. Die Schleifmaschine darf nur von autorisiertem, qualifiziertem Personal installiert werden.

- Kinder müssen beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.
- Prüfen Sie vor dem Anschließen der Maschine, ob die Stromversorgung mit den Angaben auf dem Typenschild der Schleifmaschine übereinstimmt.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine gut zugängliche Steckdose an, damit Sie sie im Falle einer Störung schnell von der Stromversorgung trennen können. Sollte der Stecker der Mühle nicht mit Ihrer Steckdose kompatibel sein, lassen Sie den Stecker von einem qualifizierten Techniker durch einen geeigneten Typ ersetzen.
- Verwenden Sie die Mühle nicht, wenn Sie sichtbare Schäden feststellen oder wenn das Netzkabel oder der Stecker defekt ist.
- Wenn das Netzkabel der Mühle beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder von qualifiziertem Personal ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Wenn das Kabel beschädigt ist, muss es von einem qualifizierten und professionellen Service ausgetauscht werden.
- Schließen Sie die Mühle nur an eine Stromversorgung mit einer trägen 16-A-Sicherung an. Wenn der Stromanschluss am Aufstellungsort der Mühle nicht auf diese Weise abgesichert ist, lassen Sie eine träge 16-A-Sicherung von einem qualifizierten Elektriker einbauen.
- Verdecken Sie niemals die Lüftergitter.
- Stecken Sie niemals Gegenstände in die Lüftergitter.
- Installieren Sie die Mühle nur an Orten, an denen ihre Verwendung von geschultem Personal überwacht werden kann.
- Betreiben Sie die Mühle nicht über einer Höhe von 2.000 Metern.
- Tauchen Sie die Mühle, das Netzkabel oder den Netzstecker nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mit einem Wasserstrahl.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mit Druckluft (z. B. mit einer Druckluftpistole).
- Fassen Sie den Netzstecker niemals mit nassen Händen an.
- Ziehen Sie niemals den Netzstecker aus der Steckdose, indem Sie am Netzkabel ziehen; fassen Sie immer den Netzstecker an.
- Benutzen Sie das Netzkabel niemals, um die Mühle zu tragen.

- Halten Sie die Mühle und das Netzkabel/den Netzstecker von offenen Flammen und heißen Oberflächen fern.
- Verlegen Sie das Netzkabel nicht so, dass es zu einer Stolperfalle werden könnte.
- Knicken Sie das Netzkabel nicht und legen Sie es nicht über scharfe Kanten.
- Verwenden Sie die Mühle nur in Innenräumen. Betreiben Sie die Mühle niemals in feuchten Räumen oder im Regen.
- Wenn Sie eine Störung feststellen, schalten Sie die Mühle aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Öffnen Sie das Gehäuse der Mühle nicht; überlassen Sie Reparaturen den Fachleuten. Im Reparaturfall wenden Sie sich bitte an einen qualifizierten und professionellen technischen Service. Bei eigenmächtigen Reparaturen, unsachgemäßem Anschluss oder falscher Bedienung der Mühle ist jede Haftung und jeder Garantieanspruch ausgeschlossen. Für Reparaturen dürfen nur Teile verwendet werden, die den Original-Bedienungsanleitung des Geräts entsprechen. Diese Mühle enthält elektrische und mechanische Teile, die zum Schutz vor möglichen Gefahren unerlässlich sind.



WARNUNG!

Das Gerät darf nicht von Kindern oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten verwendet werden. Es darf auch nicht von Personen benutzt werden, die nicht über die erforderlichen Fähigkeiten und Erfahrungen verfügen, es sei denn, sie werden beaufsichtigt oder geschult. Erlauben Sie Kindern zu keiner Zeit, mit diesem Gerät zu spielen, und achten Sie darauf, dass Kinder keine Gegenstände in die Mühle einführen.

- Lassen Sie die Mühle während des Betriebs nicht unbeaufsichtigt.
- Lassen Sie Kinder nicht mit dem Verpackungsmaterial spielen. Kinder können sich darin verheddern und beim Spielen ersticken.
- Lassen Sie Kinder nicht mit Kleinteilen spielen. Sie können lebensgefährlich sein, wenn sie verschluckt werden.
- Der Benutzer muss die allgemeinen Sicherheitsvorschriften des Landes, in dem die Maschine installiert ist, sowie die Regeln des gesunden Menschenverstands beachten und ist dafür verantwortlich, dass die regelmäßige Wartung der Maschine ordnungsgemäß durchgeführt wird.
- Die Wartung muss von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



VORSICHT!

Kipp- und Verletzungsgefahr!

Bei unsachgemäßer Handhabung der Mühle besteht Verletzungsgefahr.

- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass sich niemand darin verfangen und die Mühle herunterfallen kann.
- Stellen Sie die Mühle immer auf eine flache und ebene Fläche, die ihr Gewicht tragen kann, um ein Herunterfallen zu verhindern.

Vor dem ersten Gebrauch

Überprüfung der Mühle und des Lieferumfangs

HINWEISE! Beschädigungsgefahr!

Durch unachtsames Öffnen der Verpackung mit einem scharfen Messer oder einem anderen spitzen Gegenstand kann die Mühle beschädigt werden. Vorsichtig öffnen.

1. Nehmen Sie die Mühle aus der Verpackung.
2. Prüfen Sie die Vollständigkeit der Lieferung (siehe Abbildung auf der nächsten Seite).
3. Überprüfen Sie die Mühle oder einzelne Teile auf Beschädigungen. Wenn dies der Fall ist, verwenden Sie die Mühle nicht und wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.



A. Aufstellen der Mühle

1. Einsetzen des Bohnentrichters

- ! Zur Befestigung des Bohnentrichters benötigen Sie einen Torx-Schraubendreher (nicht im Lieferumfang enthalten).

1. Stellen Sie die Mühle auf eine ebene und stabile Fläche, die das Gewicht der Mühle tragen kann und nicht vibriert.
2. Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist (Ein-/Ausschalter (7) auf Position „0“).
3. Setzen Sie den Bohnentrichter (1) auf die Bohnenbehälteraufnahme. Achten Sie beim Aufsetzen des Bohnentrichters darauf, dass sich der Schieber auf der rechten Seite und das Gewinde auf der linken Seite befindet.
4. Mit einem Torx-Schraubendreher die Feststellschraube des Bohnentrichters im Uhrzeigersinn festdrehen.
5. Schließen Sie die Mühle an das Stromnetz an, indem Sie den Netzstecker in den Netzstecker-Eingang (8) und in eine vorschriftsmäßig installierte geerdete Steckdose stecken.

2. Einstellen des Siebträgerhalters.

Passen Sie den Siebträgerhalter (5) an die Größe Ihres Filters an.

- Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist.
- Lösen Sie die Schrauben links und rechts am Siebträgerhalter mit einem Torx-Schraubendreher.
- Setzen Sie den Siebträger ein und positionieren Sie den Siebträgerhalter so, dass der Siebträger genau zwischen den Siebträgerhalter und den Siebträgeraufnahme passt.
- Wenn die Höhe des Siebträgerhalters passt, halten Sie den Siebträger fest und ziehen Sie die Schrauben links und rechts an, um die Position zu fixieren.

3. Anpassen der Tülle.

Damit der Kaffeesatz in die Mitte des Siebträgers fällt, stellen Sie den Winkel der Tülle (4) ein.

- Stellen Sie sicher, dass die Mühle ausgeschaltet ist.
- Drehen Sie den Ausguss per Hand gegen den Uhrzeigersinn, bis die Tülle herauskommt.
- Stellen Sie die Schneckschraube mit einem Inbusschlüssel ein.
- Platzieren Sie die Tülle, indem Sie sie im Uhrzeigersinn drehen, bis sie einrastet.

4. Bedienung

ACHTUNG! Überhitzungsgefahr!

Das Überschreiten der maximal zulässigen Einschaltdauer kann zur Überhitzung der Mühle führen.

- Maximalen Betriebszyklus nicht überschreiten (siehe Abschnitt „Technische Daten“).
- Empfohlene Pause bei Erreichen des maximal zulässigen Betriebszyklus einhalten (siehe Abschnitt „Technische Daten“).

Die Mühle verfügt über einen thermischen Überstromschutzschalter, der bei elektrischer Überlastung den Stromkreis der Mühle unterbricht. Um die Mühle wieder in Betrieb zu nehmen, stellen Sie zunächst den Ein-/Ausschalter (7) auf die Schalterstellung 0 (aus). Warten Sie, bis die Mühle abgekühlt ist. Schalten Sie dann die Mühle ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter auf die Schalterstellung I stellen und nehmen Sie die Mühle wieder in Betrieb (siehe Abschnitt „Fehlerbehebung“).

ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!

Der Bediener kann den thermischen Überstromschutzschalter nicht einstellen. Nach mehrmaligem Auslösen des Schutzschalters muss ein Servicepartner um Rat gefragt werden, da eine Beschädigung der Motorwicklung möglich ist.

5. Kaffeebohnen einfüllen

1. Den Deckel des Bohnentrichters (1) abnehmen.
2. Geröstete Kaffeebohnen von oben in den Bohnentrichter einfüllen.
Die maximale Füllmenge sollte ca. 1 cm unter dem Rand des Bohnentrichters liegen.
Die minimale Füllmenge sollte ca. 2 cm nicht unterschreiten, um sicherzustellen, dass es zu keinen Dosierschwankungen kommt.

3. Setzen Sie den Deckel wieder auf den Bohnentrichter.
4. Öffnen Sie den Bohnentrichterkragen durch Herausziehen des Schiebers (2).

6. Mühle einschalten

1. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker in eine vorschriftsmäßig installierte geerdete Steckdose eingesteckt ist.
2. Schalten Sie die Mühle ein, indem Sie den Ein-/Ausschalter (7) auf Position „I“ stellen.

7. Einstellung des Mahlgrads

1. Wählen Sie den Mahlgrad aus, indem Sie die Mahlgradtaste (5) zwei Sekunden lang drücken, bis sie blinkt. Ändern Sie die Größe, indem Sie „+“ oder „-“ drücken, um den Mahlgrad zu erhöhen oder zu verringern. Wenn Sie den gewünschten Mahlgrad eingestellt haben, lassen Sie den Bildschirm zwei Sekunden lang unberührt und der Mahlgrad wird automatisch angepasst. Während des Mahlgradanpassungsvorgangs blinkt die Einstellung rot, sobald sie abgeschlossen ist, wird sie weiß.
2. Verringern Sie den Mahlgrad in 10er-Schritten, um ein Verklemmen zu vermeiden.
3. **ACHTUNG! Beschädigungsgefahr!**
Nicht unter Mahlgrad 100 und über Mahlgrad 1000 mahlen.



8. Zeitdosierung

Durch Auswahl der Zeitdosierung (2) versucht die Mühle, die ausgewählte Zielzeit zu mahlen. Um die Zielzeit einzustellen, drücken Sie zwei Sekunden lang auf die Mitte des Bildschirms (6) und passen Sie die Zielzeit mit „+“ oder „-“ an, um sie zu erhöhen oder zu verringern. Lassen Sie den Bildschirm zwei Sekunden lang unberührt, um die Einstellung zu speichern. Passen Sie den Mahlgrad an, wie unter Abschnitt 7 beschrieben.

9. Gewichtsdosierung

Durch Auswahl der Gewichtsdosierung (3) versucht die Mühle, das ausgewählte Zielgewicht zu mahlen. Um das Zielgewicht einzustellen, drücken Sie zwei Sekunden lang auf die Mitte des Bildschirms (6) und passen Sie das Zielgewicht mit „+“ oder „-“ an, um es zu erhöhen oder zu verringern. Lassen Sie den Bildschirm zwei Sekunden lang unberührt, um die Einstellung zu speichern. Passen Sie den Mahlgrad an, wie unter Abschnitt 7 beschrieben.

10. Barista Mode

Durch Anwahl des Barista Mode (4) startet der Mahlvorgang, wenn sich ein Siebträger in der Siebträgerhalterung befindet und „START“ ausgewählt ist, und mahlt anschließend, bis „STOP“ ausgewählt wird.

11. Rezepte

Um Rezepte zu wechseln und zu ändern (1), wählen Sie auf der linken Seite Rezept 1,2 oder 3 aus.

B. Reinigung



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

- Gehen Sie immer vorsichtig mit der Schleifmaschine um, um die Gefahr des Herunterfallens zu vermeiden.
- Stellen Sie die Mühle auf eine stabile Fläche, die nicht kippen kann.
- Bitten Sie um Hilfe, wenn die Mühle zu schwer ist, um sie alleine zu tragen.

ACHTUNG! Kurzschlussgefahr!

In die Mühle eindringendes Wasser kann einen Kurzschluss verursachen.

- Tauchen Sie die Mühle niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Reinigen Sie die Mühle niemals mit einem Wasserstrahl.
- Lassen Sie niemals Wasser in die Belüftung oder Öffnungen eindringen.
- Achten Sie außerdem darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten in das Gehäuse gelangen.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

Durch unsachgemäße Handhabung kann die Mühle beschädigt werden.

- Benutzen Sie keine scharfen Reinigungsmittel und keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, Metallschwämme oder ähnliches. Diese können die Oberfläche zerkratzen.
- Reinigen Sie die Mühle nicht mit Druckluft (z.B. mit einer Druckluftpistole).
- Geben Sie keine Teile in die Spülmaschine.
- Heben Sie die Mühle nicht am Bohnentrichter an, sondern nur am Gehäuse und benutzen Sie dabei immer beide Hände.

1. Reinigung der Standfläche der Mühle

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter (7) auf Position 0) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Heben Sie die Mühle mit beiden Händen am Gehäuse an und legen Sie sie auf eine saubere Unterlage.
3. Reinigen Sie die Oberfläche und die Unterseite der Mühle mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie die Flächen ab. Die Oberflächen müssen trocken sowie öl- und fettfrei sein.
4. Stellen Sie die Mühle wieder auf die saubere Unterlage.

2. Reinigung der Gehäuse

1. Schalten Sie die Mühle aus (Ein-/Ausschalter (7) auf Position 0) und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Reinigen Sie außerdem folgende Teile der Mühle mit einer Bürste:
 - den Auslauf (7),
 - die Starttaste (11),
 - die Tropfschale (8).

Wischen Sie das Gehäuse und die Tropfschale bei Bedarf mit einem feuchten Tuch ab.

3. Reinigung des Bohnentrichters

Der Bohnentrichter muss täglich gereinigt werden, um eventuelle Kaffeeölrückstände zu entfernen, da diese den Geschmack negativ beeinflussen können.

HINWEIS! Stellen Sie vor dem Reinigen des Trichters sicher, dass die Mühle ausgeschaltet und vom Stromnetz getrennt ist.

1. Bohnentrichter (1) durch Einschieben des Schiebers (2) verschließen.
2. Die im Mahlwerk verbliebenen Espressobohnen solange mahlen, bis die Mühle im Leerlauf läuft.
3. Mit einem Torx-Schraubendreher die Feststellschraube des Bohnentrichters lösen.
4. Den Bohnentrichter von der Mühle abnehmen und nach oben herausnehmen.
5. Espressobohnen bei Bedarf vorübergehend in einen anderen Behälter umfüllen.
6. Reinigen Sie den Bohnentrichter innen und außen mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie ihn anschließend ab.
7. Entfernen Sie eventuell überschüssige Bohnen aus der Bohnentrichteraufnahme.
8. Positionieren Sie den Bohnentrichter auf der Bohnentrichteraufnahme. Achten Sie beim Positionieren der Bohnentrichteraufnahme darauf, dass sich die Nase des Bohnentrichters in der entsprechenden Aussparung der Bohnentrichteraufnahme befindet.
9. Drücken Sie den Bohnentrichter leicht nach unten in die Aufnahme des Bohnentrichters. Wenn sich der Bohnentrichter nicht durch Drehen fixieren lässt, ist er möglicherweise nicht richtig positioniert. Versuchen Sie dann erneut, ihn durch Drehen zu fixieren.
10. Drehen Sie die Verschlusschraube des Bohnentrichters mit einem Torx-Schraubendreher im Uhrzeigersinn fest.
11. Gießen Sie die Espressobohnen zurück in den Bohnentrichter.
12. Öffnen Sie den Bohnentrichter, indem Sie den Schieber herausziehen.

4. Reinigung des Mahlwerks

Der Hersteller empfiehlt, alle 2-5 Tage die Reinigungsprodukte GRINDZ™ oder CAFETTO™ zu verwenden, damit das Mahlwerk einwandfrei funktioniert.

C. Fehlerbehebung

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Mühle mahlt nicht, die Anzeige leuchtet nicht.	Der Netzstecker steckt nicht in einer Steckdose.	Stecken Sie den Netzstecker in eine vorschriftsmäßig installierte Wandsteckdose.
	Der thermische Überstromschutzschalter hat ausgelöst.	Überprüfen Sie, ob der Auslöser des Leistungsschutzschalters herausgesprungen ist. Drücken Sie ihn ggf. wieder hinein. Springt der Leistungsschalter wiederholt heraus, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
	Die elektrische Sicherung ist herausgesprungen.	Überprüfen Sie die elektrische Sicherung. Bringen Sie sie in den ursprünglichen Zustand zurück oder ersetzen Sie sie. Prüfen Sie, ob andere Verbraucher an diese Sicherung angeschlossen sind und ziehen Sie gegebenenfalls deren Stecker. Wenn die Sicherung wiederholt auslöst, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
Die Mühle brummt/ summt, mahlt aber nicht.	Das Mahlmechanismus ist blockiert.	Wechseln Sie zu einem gröberen Mahlgrad und beginnen Sie dann mit dem Mahlen im Barista Mode. Die Mühle reinigt sich von selbst.
Die Mühle mahlt nicht fein genug.	Die Mahlscheiben können abgenutzt sein.	Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

D. Technische Daten

Modell: H75

Spannung / Frequenz:

220–230 V; 50–60 Hz

Schutzart: IPX1

Schutzklasse: I

Sicherung: 6,3 Ampere Zeitverzögerungssicherung

Leerlaufdrehzahl: 1400 U/Min

Schallemissionswerte (beim Mahlen): 80 dBA

Mahlleistung (fein–grob): 3–8 g/s*

Max. zulässiger Betriebszyklus:

30 Sekunden EIN / 6 Minuten AUS

Minimale Mahlgradeinstellung: 150*

Maximale Tagesleistung: 8 kg

Abmessungen (W × D × H): 170 × 302 × 444 mm (inkl. 600g Trichter)

Gewicht (netto): 13.5 kg

Maximale Trichterfüllmenge: 600g beziehungsweise 1200g je nach Trichter.

* Abhängig von der gewählten Espressobohnensorte

E. Entsorgung

Entsorgung der Verpackung



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein nach Wertstoffen.

Entsorgen Sie Karton als Altpapier und Folien als wiederverwertbare Materialien.



VORSICHT!

Das Verpackungsmaterial kann bei unvorsichtiger Handhabung Schnitt- oder Wundstellen verursachen. Bewahren Sie das Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern und unverantwortlichen Personen auf.

Entsorgung der Mühle



Altgeräte dürfen nicht in den Gewerbe-/Hausmüll geworfen werden! Die Mühle darf nicht als normaler Abfall betrachtet werden, sondern muss an einer entsprechenden Sammelstelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden. Das Recycling von Materialien hilft, unsere natürlichen Ressourcen zu schonen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den jeweiligen örtlichen Behörden oder dem Händler, bei dem Sie die Mühle gekauft haben.

Bedienungsanleitung Version 14102024

Bentwood GmbH

Gewerbestrasse 5, 6330 Cham, Schweiz

info@bentwoodcoffee.ch Mobile:+41 79 883 03 06

www.bentwoodcoffee.ch

Ende der Übersetzung